

Heute schicken wir Ihnen den Newsletter (NEWS NM 5/2012) der Norddeutschen Mission (NM). Wir möchten Sie neben unseren Mitteilungen und dem Projektheft auf diesem Wege auch aktueller über Neues aus der NM, aus Ghana und Togo und über andere Themen wie Trends in der Entwicklungshilfe und der weltweiten Mission informieren.

## HAUPTVERSAMMLUNG DER NM

Der Evangelische Pressedienst berichtet:

Kampf gegen Klimawandel bestimmt zunehmend Arbeit der Norddeutschen Mission

Papenburg/Bremen (epd). Der Kampf gegen den Klimawandel sowie Ausbildungs- und Gesundheitsprojekte werden in der Arbeit der Norddeutschen Mission mit ihren westafrikanischen Partnern immer wichtiger. So habe die evangelische Partnerkirche in Ghana eine führende Rolle in einem ökumenischen Bündnis gegen den Klimawandel übernommen, sagte Missionssprecherin Antje Wodtke am Sonnabend dem epd. Vertreter der Mitgliedskirchen des Missionswerkes trafen sich an diesem Wochenende im emsländischen Papenburg zu ihrer diesjährigen Hauptversammlung, um über Arbeitsschwerpunkte und den Etat 2013 zu entscheiden.

Die vor mehr als 175 Jahren von lutherischen und reformierten Christen gegründete Mission mit Hauptsitz in Bremen ist ein Zusammenschluss von zwei westafrikanischen und vier deutschen Kirchen. Dazu gehören die Bremische Evangelische Kirche, die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg, die Evangelisch-reformierte Kirche und die Lippische Landeskirche. Die evangelischen Kirchen in Togo und Ghana sind gleichberechtigte Partner. Alle zusammen planen den Angaben zufolge mit kirchlichen Zuschüssen in Höhe von 1,1 Millionen Euro für die Arbeit des Missionswerkes.

Dazu kommen Spenden und der Ertrag aus einer Missionsstiftung, die Wodtke zufolge mittlerweile über einen Kapitalstock in Höhe von 2,3 Millionen Euro verfügt. Aus allen Spenden, Erträgen und Zuschüssen werden derzeit mehr als 120 Hilfs- und Entwicklungsprojekte der afrikanischen Partnerkirchen unterstützt. Sie beschäftigen sich neben Gesundheit und Klima auch mit sauberem Wasser, Ausbildung, Landwirtschaft und Frauen.

Die evangelische Kirche in Ghana habe vergangenes Jahr ihren Kampf gegen Aids mit 18.000 Tests und 16.000 Beratungen intensiviert, erläuterte Wodtke. Überdies wollen sich die Protestanten in Ghana und in Togo bei den demnächst anstehenden Wahlen für die Demokratie in den Ländern einsetzen. Sie klären die Bevölkerung über das Wahlrecht auf und stellen Wahlbeobachter. Im September wird in Togo das Parlament gewählt, im Dezember in Ghana der Präsident.

Besonders Togo leidet noch heute unter den Folgen einer Diktatur, die nach dem Tod des langjährigen Machthabers Gnassingbe Eyadema im Jahr 2005 nur langsam überwunden werden kann. So lebt fast die Hälfte der sieben Millionen Einwohner Togos unterhalb der absoluten Armutsgrenze von 1,25 US-Dollar pro Tag. In Ghana sieht es besser aus. Es ist nach UN-Angaben das erste afrikanische Land, das die Zahl der Hungernden um die Hälfte gesenkt hat. Allerdings zerstören EU-Importe zu Dumpingpreisen regionale Märkte und treiben etliche Bauern in Ghana in existenzielle Nöte.

Internet: [www.norddeutschemission.de](http://www.norddeutschemission.de); <http://relbonet.wordpress.com> (epd)

Niedersachsen-Bremen/309/09.06.12)

Den JAHRESBERICHT 2011-2012 der Geschäftsstelle können Sie bestellen. Wir schicken ihn Ihnen zu. <mailto:info@norddeutschemission.de>

### BÄUME IN WITTENBERG GEPFLANZT

Gemeinschaftsaktion der bremischen Kirche mit ihren afrikanischen Partnerkirchen  
Die Präsidentin der Bremischen Evangelischen Kirche (BEK), Brigitte Boehme, hat am vergangenen Donnerstag gemeinsam mit den leitenden Geistlichen aus Ghana und Togo drei Bäume im Luthergarten in Wittenberg gepflanzt.

Wittenberg feiert mit der Lutherdekade das 500jährige Jubiläum der Reformation 2017. In diesem Zusammenhang werden im Luthergarten und in anderen Teilen der Stadt 500 Bäume gepflanzt. Ursprung dieses Projekts ist der Ausspruch von Martin Luther: „Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt zugrunde geht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen.“ Kirchen aus aller Welt sind eingeladen, einen Baum im Luthergarten und gleichzeitig in ihrer Heimatkirche zu pflanzen. Auf diese Weise wird ein weltweites ökumenisches Netz gespannt.

Am Donnerstag, den 7. Juni waren BEK-Präsidentin Brigitte Boehme sowie Francis Amenu und Emmanuel Awanyoh, die Moderatoren der E.P.Church, Ghana und der Evangelischen Kirche von Togo, in Wittenberg. Gemeinsam pflanzten sie im Luthergarten drei Bäume. Brigitte Boehme sagte dabei unter anderem: „Mit der Baumpflanzung legen wir hier Zeugnis ab von der Einheit im Glauben.“

### AFRIKANISCHE PERSPEKTIVEN

Gemeinsam mit dem Bremer entwicklungspolitischen Netzwerk veranstaltet die Norddeutsche Mission einen Studientag zum Thema

Globaler Technologietransfer – Was kann Afrika gewinnen?  
am 29. Juni 2012, 14 bis 18 Uhr

Anschließend wird ein Abendessen angeboten (bitte anmelden!).  
um 19 Uhr gibt es eine Podiumsdiskussion zum Thema. Mehr finden Sie hier:  
<http://www.norddeutschemission.de/>

### GHANA

In Hohoe, Ghana kam es anlässlich der Beerdigung eines Imam zu gewalttätigen Auseinandersetzungen zwischen Jugendlichen des traditionellen Quartiers Gbi und denen aus dem islamischen Stadtteil Zongo, nachdem der bestattete Leichnam über Nacht exhumiert worden war.

Mittlerweile hat die Queenmother sich für die Wiederherstellung des Friedens zwischen beiden Gruppierungen stark gemacht.

<http://www.ghanaweb.com/GhanaHomePage/NewsArchive/artikel.php?ID=242301>

### TOGO

In Togo finden derzeit große Demonstrationen statt, mit denen Oppositionsparteien gegen die ihres Erachtens unrechtmäßige Vorbereitung der für Oktober vorgesehenen Parlamentswahlen

protestieren. Die Demonstration wurde mit Tränengas und Schlagstöcken auseinandergetrieben. 50 Personen, darunter 3 Verantwortliche des Bündnisses „Sauvons le Togo“ (Lasst uns Togo retten) wurden festgenommen.

Infos: <http://www.rfi.fr/afrique/20120617-togo-arrestation-cinquantaine-manifestans-dont-trois-responsables-opposition>

Der Verein togoischer Studenten in Bremen will in einer Informationsveranstaltung über die Situation berichten. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, den 21. 6. 2012 um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Lagerhaus, Schildstraße 12-19, 28203 Bremen, in den Räumen ANB Afrika Netzwerk in Bremen.

#### SUCHMASCHINE SPENDET FÜR DIE NM

Jeder braucht eine Suchmaschine für das Internet. Und die Suchmaschinen brauchen auch uns, um mit unseren Daten Geld zu verdienen.

Jetzt gibt es eine Suchmaschine, die sich für unser Suchen mit einer Spende bedankt, und zwar 1 Cent für zwei Mal suchen.

Über [befind.de](http://www.befind.de) wird auch an die Norddeutsche Mission gespendet. Wenn Sie diese Suchmaschine nutzen wollen, bitte einmal hier klicken:

[www.befind.de/index.php?org=778](http://www.befind.de/index.php?org=778)

Danach sollten Sie am besten diese Seite als Startseite und/oder Standardsuchmaschine bei Ihren Browsereinstellungen eingeben. Dann spenden Sie automatisch für die NM jedes Mal, wenn Sie online etwas suchen.

Und noch etwas: Geben Sie diesen Hinweis gerne an Ihre Freunde und Bekannte weiter.

#### HELFEN MIT SINN

Spenden können Sie online über unsere Webseite:

<http://www.norddeutschemission.de/Spenden.26.0.html>

Oder auch per Überweisung:

Norddeutschen Mission - Konto 107 27 27, Sparkasse Bremen - BLZ 290 501 01

Dieser Newsletter wird von der Norddeutschen Mission herausgegeben.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie eine Mail mit „Unsubscribe“ in der Betreffzeile an [info@norddeutschemission.de](mailto:info@norddeutschemission.de).

Norddeutsche Mission, Berckstraße 27, 28359 Bremen

Tel.: 0421 4677038, Fax: 0421 4677907

[info@norddeutschemission.de](mailto:info@norddeutschemission.de)

[www.norddeutschemission.de](http://www.norddeutschemission.de)